

Niederschrift Nr. 12

über die öffentliche Sitzung des Bauausschusses der Gemeinde Schacht-Audorf am Donnerstag, dem 26.08.2010 um 18.00 Uhr im Verwaltungsgebäude in Schacht-Audorf

Beginn: 18.00 Uhr

Ende: 21:05 Uhr
Az.: 028.3143 Na

Anwesend sind:

a) stimmberechtigt:

Der Bauausschussvorsitzende
Herr Horst Brandt

Die Bauausschussmitglieder
Herr Johannes Fraj
Herr Dieter Herzog
Herr Stefan Selent
Herr Gerd Kähler (stellvertretend) bis
19:30 Uhr - TOP 6

b) nicht stimmberechtigt:

verschiedene Gemeindevertreter,
Frank Bergmann (beratendes Bau-
ausschussmitglied), Bürgermeister
Eckard Reese, Herr Peter
Klarmann zu TOP 8 bis 11 und
Herr Marc Nadolny von der Amtsver-
waltung, letzterer als Protokollführer

c) Gäste

Herr Gutknecht, Ingenieur zu TOP 4
Herr Kolls, Ing.-Büro Rix und Soll zu
TOP 8

d) es fehlt entschuldigt:

Herr Martin Kurowski

Öffentlicher Teil:

TOP 1) Beschlussfassung über die Tagesordnung

Der Bauausschussvorsitzende, Herr Horst Brandt, eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass zu dieser Sitzung mit Schreiben vom 17.08.2010 ordnungsgemäß unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen wurde. Einwände gegen die Einladung bestehen nicht.

Aufgrund der Anzahl der anwesenden Mitglieder ist der Ausschuss beschlussfähig.

Beschluss:

Die Tagesordnung erhält folgenden unveränderten Wortlaut:

TAGESORDNUNG:

Öffentlicher Teil:

1. Beschlussfassung über die Tagesordnung
2. Einwohnerfragestunde
3. Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung vom 02.06.2010
4. B-Plan Nr. 19 „Ehemaliger Sportplatz an der Dorfstraße / Friedhofstraße“, Erstellung einer Parkanlage - Vorentwurf
5. 1. Nachtragshaushalt 2010 und Haushalt 2011
6. Dachsanierung und –erweiterung des Bauhofgebäudes
7. Verschiedenes

Nichtöffentlicher Teil

8. Empfehlung zur Ausführungsplanung für den Wohnmobilpark NOK
9. Empfehlung zur weiteren Auftragserteilung für die Erschließungsplanung für den Wohnmobilpark NOK
10. Empfehlung zum abschließenden Beschluss für die 12. F-Planänderung
11. Empfehlung zum Satzungsbeschluss für den B-Plan Nr. 22 „Wohnmobilpark NOK“
12. Vorbescheids- und Bauanträge
13. Grundstücksangelegenheiten

Abstimmungsergebnis:

5 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

TOP 2) Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Fragen von Einwohnern vor.

TOP 3) Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung vom 02.06.2010

Beschluss:

Es bestehen keine Einwände gegen die Niederschrift der Bauausschusssitzung vom 02.06.2010, sie wird somit genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

5 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

TOP 4) B-Plan Nr. 19 „Ehemaliger Sportplatz an der Dorfstraße / Friedhofstraße“, Erstellung einer Parkanlage – Vorentwurf

Herr Gutknecht erläutert den Vorentwurf der Parkanlage. Sie liegt zum größten Teil innerhalb des Geltungsbereiches des B-Planes Nr. 19, dort ist eine Zone für die Besinnung und Ruhe vorgesehen, ein zweiter kleinerer Teil grenzt direkt daran und liegt auf dem Grundstück ehemals Gaststätte Söhn. In diesem Teil soll eine altengerechte sportliche Betätigung ermöglicht werden. Der durch die beiden Flächen führende Fußweg führt von der Straße Alter Sportplatz zur Einmündung Ecke Dorfstraße / Friedrich-Ebert-Straße. Es sind neben der Bepflanzung Bänke, Sport- und Spielgeräte sowie ein Brunnen vorgesehen.

Die Kosten betragen netto für Erd- und Pflasterarbeiten 24.000 €, Ausstattung 54.500 €, Pflanzarbeiten 10.000 € und Planung und Bauleitung 9.500 €. Die Bruttogesamtkosten liegen bei 116.620 €.

Eine Förderung über das Bingo-Lotto ist nicht möglich, weil antragsberechtigt nur uneigennützig tätige bzw. gemeinnützig anerkannte Vereine, Initiativen o. ä. sind. Die Förderung eines „Senioren bzw. Generationenspielplatzes“ über die Aktivregion könnte möglich sein, die Höhe des Zuschusses beträgt dann bis zu 55% der Nettokosten und wird vom Projektbeirat festgelegt. Bis zur Bewilligung darf allerdings mit der Errichtung der Maßnahme nicht begonnen werden. Das Projekt sollte in die Region hinausstrahlen und auch Senioren aus umliegenden Gemeinden anziehen.

Es wird empfohlen, dass der Bürgermeister auch bei der von der Parkanlage profitierenden Baugenossenschaft Mittelholstein um eine Kostenbeteiligung wirbt.

Weiter wird diskutiert, ob öffentliche Toiletten berücksichtigt werden sollen, die allerdings hohe zusätzliche Kosten verursachen. Die Beleuchtung durch Poller wird aufgrund häufiger Beschädigungen nicht für geeignet gehalten, es sollten Aufsatzleuchten entsprechend den im Ort bereits vorhandenen Leuchten aufgestellt werden.

Die Vorentwurfsunterlagen sollen allen Fraktionen kurzfristig zur Verfügung gestellt werden, damit in der nächsten Bauausschusssitzung eine weitere Beratung erfolgen kann.

TOP 5) 1. Nachtragshaushalt 2010 und Haushalt 2011

Den Mitgliedern des Ausschusses wird der Nachtragshaushaltsentwurf 2010 sowie der Haushaltsentwurf 2011 erläutert.

Beschluss:

Nach Beratung empfiehlt der Ausschuss der Gemeindevertretung die diesem Protokoll als Anlage beigefügten Einnahme- und Ausgabeansätze.

Abstimmungsergebnis:

5 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Zum Produktsachkonto 52202.0210000 (Baugebiet Lerchenberg, Tiefbaumaßnahmen Grünanlagen, Bodenaustausch) wird berichtet, dass für den Spielplatz noch 28.000 €, für die Grünanlagen 68.000 € für die Restleistungen Bodenaustausch noch 16.000 € und für notwendige Zusatzleistungen Bodenaustausch 30.000 € benötigt werden. Bei den Zusatzleistungen für den Bodenaustausch wird geprüft, ob ein Teil der Kosten aufgrund falscher Ausführungen dem Ingenieurbüro bzw. dem Baugrundgutachter auferlegt werden können.

Beschluss:

Die Grünanlagen sowie der Bodenaustausch sollen noch in diesem Jahr erstellt bzw. ausgeführt und der Spielplatz am Anfang des nächsten Jahres errichtet werden. Der auf den Baugrundstücken befindliche Wildwuchs soll möglichst beseitigt werden, damit das Erscheinungsbild des Baugebietes attraktiver wird.

Abstimmungsergebnis:

5 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Zum Produktsachkonto 52200.5211000 (Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen) erhält der Ausschuss die Information, dass nach einem vorliegenden Angebot für die Sanierung der 4 Balkone in der Dorfstraße 43 die Kosten rund 17.500 € betragen.

Beschluss:

Es sollen noch 2 weitere Fachfirmen zur Angebotsabgabe aufgefordert werden, die Firma mit dem günstigsten Angebot soll mit der Ausführung der Balkonsanierungsarbeiten beauftragt werden.

Abstimmungsergebnis:

5 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

TOP 6) Dachsanierung und –erweiterung des Bauhofgebäudes

Dem Ausschuss wird berichtet, dass von der Verwaltung eine Kostenschätzung erstellt wurde.

Danach betragen die Kosten für die Dachsanierung des Bauhofgebäudes 57.928,09 €, für die Erweiterung des Bauhofgebäudes (Trockenbau/Ausbau und Elemente) 18.671,04 € und für den nach 3 Seiten geschlossenen Unterstand 20.026,57 €

Beschluss:

Der Ausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, alle drei Maßnahmen noch möglichst in diesem Jahr auszuführen bzw. zumindest zu beginnen.

Abstimmungsergebnis:

5 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

TOP 7) Verschiedenes

Es wird der Hinweis gegeben, dass der Gehweg Höhe des Zebrastreifens gegenüber der Schule kurzfristig abgesenkt werden sollte, um das Überqueren der Straße zu erleichtern.

Die Verwaltung wird entsprechendes veranlassen.

Nichtöffentlicher Teil

...

Ende der Sitzung: 21:05 Uhr

gez. Brandt

Horst Brandt
(Bauausschussvorsitzender)

gez. Nadolny

Marc Nadolny
(Protokollführer)

Anlage: Haushaltsplanung